



August 2019 – November 2019

GEMEINDEBRIEF

für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Ebermergen und Mauren

Liebe Gemeinde,

der Titel Dekan bedeutet ursprünglich „Vorsteher von zehn“. Herr Dekan Heidecker ist das leider schon seit einiger Zeit nicht mehr. Denn von den 11 Pfarrstellen, die es in unserem Dekanat gibt, sind ab September nur noch sieben besetzt. Wobei Herr Heidecker mit einer halben Stelle Dekan und mit einer halben Stelle erster Pfarrer in Donauwörth ist.

Wer geht? Wer fehlt?

Am 18. August wird Pfarrer Schall im Gottesdienst um 14.00 in Brachstadt verabschiedet werden. Pfarrer Schall wird ab September als Klinikseelsorger in Ingolstadt tätig sein. Die Pfarrstellen Alerheim-Bühl, Harburg-Schaffhausen und die zweite Pfarrstelle in Donauwörth sind bereits seit längerem nicht besetzt.

Was ändert sich dadurch?

In den acht Kirchengemeinden Mönchsdeggingen-Untermagerbein, Harburg-Schaffhausen, Brachstadt-Oppersthofen und Ebermergen-Mauren, in denen vier Pfarrer*innen vorgesehen sind, sind nur noch zwei Pfarrstellen besetzt. Pfarrerin Brödel ist deshalb neben ihrer eigenen Pfarrei für die Gemeinden Harburg-Schaffhausen und ich für die Kirchengemeinden Oppertshofen-Brachstadt zuständig. **Bis auf Weiteres wird in den vier Pfarreien mit ihren acht Kirchengemeinden deshalb nur ein Sonntagsgottesdienst pro Pfarrei gefeiert werden.** Auf der letzten Seite dieses Gemeindebriefes können Sie sehen, wann in Ebermergen und wann in Mauren Gottesdienst sein wird. Zudem liegt diesem Gemeindebrief eine Übersicht über alle Gottesdienste in den acht Kirchengemeinden bei. Sie können so auf einen Blick sehen in welchem Ort wann Gottesdienst ist. Schön wäre es, wenn Sie für den Gottesdienstbesuch auch in Ihre Nachbargemeinden fahren.

Wer kommt?

Gott sei Dank dürfen wir ab September Herrn Johannes Hildebrandt als neuen Jugenddiakon begrüßen. Er wird mit einer halben Stelle in der Kirchengemeinde Donauwörth und mit einer halben Stelle im Dekanat tätig sein. Im Dekanat wird er v.a. Konfirmandengruppen begleiten. So wird Herr Hildebrandt die Konfirmanden aus Harburg und Schaffhausen unterrichten. Diese wurden bisher von mir unterrichtet. Zudem werden Herr Hildebrandt und ich die Konfirmanden aus Oppertshofen-Brachstadt und aus Ebermergen-Mauren gemeinsam unterrichten. Die betroffenen Eltern und Konfirmanden sind bereits informiert. An unserer Konfirmandenfreizeit vom 20.-22.9. in Schopflohe wird Herr Hildebrandt voraussichtlich teilnehmen.

Liebe Gemeinde,

unsere Kirche befindet sich in einem Umbruchprozess, dieser muss bewältigt und gestaltet werden. Das wird nicht immer leicht sein, aber miteinander werden wir hoffentlich einen guten Weg finden.

Und beim Blick auf das Storchenpaar, das kurz vor dem Schreiben dieser Zeilen auf dem Pfarrhaus Rast machte, kam mir folgender Segen in den Sinn:

Du Gott des Weges segne uns,
... segne den Aufbruch, segne, was wir zurücklassen,
schütze das Neue, das wir wagen,
begleite uns beim ersten Schritt

segne den Weg, gib unseren Füßen Halt,
sei unser Grund, stärke Geist und Leib

segne das Ankommen, sei du unser Ziel,
richte unsere Schritte auf dich hin aus,
schenke uns Mut zur Heimkehr in dir

du Gott des Weges segne uns,
umgib uns mit deinem Segen,
damit wir uns auf den Weg machen können,
auf den Weg zu dir und den Menschen.

Andrea Schwarz

Pfarrerinnen Sabine Schneider



Die Pfarrer*innen unseres Dekanats (v.l.n.r.): Pfarrerin Elke Dollinger (3. Pfarrstelle Donauwörth), Pfarrerin Sabine Schneider (Ebermergen-Mauren), Pfarrerin Ulrike Brödel (Mönchsdeggingen-Untermagerbein), Dekan Johannes Heidecker (Donauwörth), Pfarrer Reinhard Caesperlein (Heroldingen-Appetshofen), Pfarrerin Friederike Töpelmann (Rain am Lech) und Pfarrer Rüdiger Lange (Klein- und Großsorheiml)

Kirchenvorstände auf Schatzsuche

Von Johannes Funk

Gemeinsame **KV-Wochenende** gehören zum festen Jahresprogramm der beiden Kirchenvorstände Ebermergen und Mauren. Am 10. / 11. Mai trafen sich deshalb „alte Hasen“ und auch die „Neuen“ zu einem zweitägigen Austausch unter Anleitung eines Referenten der Gemeindeakademie Rummelsberg in Mauren. Gerade uns Neuen sollten die zwei Tage einen guten Start in die Arbeit im Kirchenvorstand ermöglichen.

So begann der Freitagabend damit, dass wir uns etwas besser kennenlernten. Jeder begab sich dabei auf die Suche nach seinen ganz eigenen Schätzen – Glaubenserfahrungen, Orte und Menschen, die uns geprägt haben und die uns eine Stütze sind, aber auch Fähigkeiten, in denen wir uns selbst als gut einschätzen und die wir in die Arbeit in der kommenden KV-Periode einbringen können und wollen. Nach dem Austausch darüber packten wir alle diese Schätze in eine kleine Schatztruhe – ein Symbol dafür, aus welchem vielseitigen Schatz wir bei unserer künftigen Arbeit schöpfen können.

Der Samstag stand unter dem Stichwort **„Profil und Konzentration“ (PuK)**, einem Reformprozess, der gerade in der gesamten Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Bayern ansteht.

Dazu haben uns zuerst mit unseren beiden Dörfern auseinandergesetzt:

Wo sind wichtige Bezugspunkte? Welche Wege gehen wir oft?

Ausgehend davon entwickelte sich schnell eine Diskussion darüber, was sich gerade ändert und auch, welche Rolle die Kirchengemeinden oder das Engagement in Vereinen im Leben der beiden Dörfer einnehmen.



Der Prozess PuK setzt hier an – unter der Leitfrage **„Wie kann Kirche einen einfachen Zugang zur Liebe Gottes ermöglichen?“** soll bestimmt werden, worauf sich kirchliche Arbeit vor Ort zukünftig konzentrieren sollte.

Wir haben uns dazu in kleinen Gruppen unter anderem mit den Themen „Nachhaltiges Haushalten“, „Christus verkündigen und Gemeinschaft leben“, „christliche Bildung“ und „Notleidenden helfen“ auseinandergesetzt und hinterfragt, was in diesen Themenbereichen schon geschieht bzw. was noch verbessert werden kann.

Zuletzt stand in größeren Teams die Frage an, was konkret getan werden kann, um als Kirche Wertvolles für die Menschen vor Ort zu leisten. **Vor allem fragten wir uns, wie man gerade junge Menschen nach der Konfirmation stärker in den Gemeinden engagieren kann.** Es wurden u.a. alternative Gottesdienstformate und eine Art „Newsletter“ besprochen, mit dem jüngere Gemeindemitglieder gezielt angesprochen werden sollen.

Letzten Endes bleibt der Eindruck, dass in der ganzen Kirche und auch in unseren beiden Gemeinden große Aufgaben anstehen, die in so mancher KV-Sitzung hinter Detailfragen zurücktreten. Wir werden alle unsere Schätze einsetzen müssen, um diese erfolgreich zu bewältigen.



Informationen aus dem Kindergarten

Wer will die fleißigen Eltern sehen? Der muss zum Kindergarten gehen!

Wer im Mai am Kindergarten Ebermergen vorbei fuhr, der sah wie Väter, Mütter und andere fleißige Helfer das neu angeschaffte Klettergerüst aufbauten.

All denen, die geholfen haben, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt. Gedankt sei auch der Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG, Geschäftsstelle Ebermergen und der Sparkasse Donauwörth, Geschäftsstelle Harburg. Beide Banken spendeten jeweils 500.- für das Klettergerüst.



Beschluss des Kindertagenausschusses zur Geschwisterregelung

Der von einzelnen Eltern geäußerte Wunsch, dass im Kindergarten kleinere Geschwister, deren ältere Geschwister im Kindergarten angemeldet sind, vorrangig einen Platz erhalten sollen, wurde im Kindertagenausschuss diskutiert.

Ein Argument für die Geschwisterregelung ist, dass Eltern von mehreren Kindern durch diese Regelung nicht mehr täglich, bei Festen u.a. mehrere Kindergärten anfahren müssten. Gegen die Geschwisterregelung spricht, dass in diesem Fall ältere Kinder keinen Platz bekommen. Die Eltern dieser Kinder müssten ihr Kind dann weiterhin in einen auswärtigen Kindergarten fahren. Zu bedenken ist zudem, dass die Betreuung von jüngeren Kindern in der Regel zu Abstrichen bei der Förderung der älteren Kinder führt. Nach Abwägen der Argumente und in Rücksprache mit der Leitung des Kindergartens, hat der Kindertagenausschuss beschlossen, dass wie bisher allein das Alterskriterium bei der Platzvergabe entscheidend sein soll.

Üben für den Ernstfall: Was tun, wenn es im Kindergarten brennen sollte?

Die FFW Ebermergen und Harburg führten Anfang Juni eine Evakuierungsübung im Kindergarten Ebermergen durch.

Die praktische Vorgehensweise im Ernstfall konnte so eingeübt werden und eine Gefährdungsbeurteilung vorgenommen werden.

Mit der Stadt Harburg, die für das Gebäude des Kindergartens zuständig ist, werden derzeit Gespräche über eventuelle notwendige bauliche Maßnahmen geführt.



EINLADUNG

**Mini-
gottesdienst**

Brücken bauen
3. November, 10 Uhr, Arche

Für alle Kinder und Eltern aus
Mauren und Ebermergen.
Doris Löw freut sich über
Interessierte, die beim
Planen mitmachen wollen.

Wir pilgern!

Von Melanie Wolfinger

Am 1. Juni machten wir vom KiGo Mauren einen Kinderbibeltag zum Thema Pilgern. Um 11 Uhr trafen wir uns am Gemeindehaus und machten uns unter dem Motto „Felsenfest und stark, gepflanzt an Wasserbächen“ auf den Weg zum Bock. Verschiedene Stationen wie Meditation, verbundene Augen, meinen Baum suchen und ein Stück Schweigemarsch halfen uns, Gott und die Natur zu entdecken.

Am Ziel angekommen stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Picknick.

Über das Gipfelkreuz machten wir uns auf den Weg zurück, wo verschiedene Stationen mit Spielen vorbereitet waren. Der Abschluss unserer Pilgerreise war gemeinsam mit Pfarrerin Schneider in der Kirche in Mauren.

Um 19 Uhr trafen wir uns dann frisch geduscht wieder am Gemeindehaus zum Übernachten. Ende war dann am Sonntag nach dem gemeinsamen Frühstück.



Bericht vom Landeskinderchortag

Von Lydia Horst

Am 13. Juli hatte sich der Kinderchor aufgemacht, um zum Landeskinderchortag nach Gunzenhausen zu fahren. Für die Donau-Rieser Kinderchöre ging der Tag besonders los: Wir fuhren mit einem Sonderzug des Eisenbahnmuseums Nördlingen, der in Harburg startete. Dekanatskantor Knauer aus Nördlingen hatte den Zug für uns organisiert und begrüßte uns schon in Harburg. Unterwegs stiegen in Nördlingen und Oettingen Kinderchöre und ihre Begleiter ein. Als wir ausstiegen, waren wir mit 160 Leuten eine ganz große Gruppe.

Zusammen mit weiteren Kinderchören aus Bayern sangen die Kinder in der Stadtkirche das Musical „Franziskus“ von Andreas Hantke. Zudem gab es ein „Offenes Singen“ aller Kinder auf dem Marktplatz. Dafür hatten wir in unseren Proben die Lieder geübt, die der Verband „Singen in der Kirche“ ausgesucht hatte.



In der Mittagspause stärkten wir uns nicht nur, sondern es gab auch eine Spielstraße, die im Lutherhaus wetterfest aufgebaut war. Und ein Orgelkonzert mit Gunzi, der Seeschlange, die sich in die Stadtkirche verirrt hatte, war geboten. Wir konnten auch fränkische Bratwurstsemmeln an einem Stand kaufen, der wie ein Storchenturm aussah.

Während der Generalprobe des Musicals am Vormittag war vom Verband für unsere Begleiter eine Stadtführung organisiert. Ein herzliches Dankeschön an unsere Familien, die mitgefahren sind. Dadurch konnte die Mittagspause für jeden variabel gestaltet werden. Sie wurden am Nachmittag mit einem schönen Musical belohnt.

Nach der gemeinsamen Aufführung des Franziskus und dem abschließenden Reisesegen gingen wir Donau-Rieser zu unserem Sonderzug.

Nach der Heimfahrt durch das Ries ging ein langer Tag mit vielen Erlebnissen, Spaß und Freude zu Ende. Nicht nur die Erfahrung eines Kinderchores, der aus rund 30 Kinderchören besteht, wird uns in Erinnerung bleiben.



Gott geht mit Taufen und Beerdigungen

Von Gott in die Gemeinde Christi berufen:

Linda Gabriele Hochreuther am 21. April (E)
Lena Hager am 19. Mai (E)

Gottes Segen für Ihre Ehe haben empfangen:

Robert und Jennifer Dürrwanger,
geborene Wagenknecht am 27. Juli (E)

Im Vertrauen auf Gottes Güte wurden bestattet:

Karl Löw am 12. April im Alter von 87 Jahren (E)
Erika Peschke am 7. Mai im Alter von 77 Jahren (E)
Regine Margarete Dettmer am 29. Mai im Alter von 70 Jahren (E)
Karl Friedrich Niedermeier am 7. Juni im Alter von 84 Jahren (E)
Karl Konrad Wiedemann am 14. Juni im Alter von 86 Jahren (E)
Johann Friedrich Kopp am 17. Juli im Alter von 83 Jahren (E)
Kerstin Kilian am 23. Juli im Alter von 38 Jahren (E)
Margarethe Schröppel am 2. August im Alter von 89 Jahren (E)

(E) = Kirchengemeinde Ebermergen

(M) = Kirchengemeinde Mauren

*„Gott spricht: Siehe, ich sende einen Engel
vor dir her, der dich behüte auf dem Weg
und dich bringe an den Ort, den ich bestimmt
habe.“*

2. Mose 23.30

Konfirmation 2019

**Am Sonntag Judika,
den 7. April wurden in
Ebermergen konfirmiert:**

(1. Reihe v.l.) Moritz Reitsam,
Devin Gantke, Max Schreitmüller,

(2. Reihe v.l.) Christoph Hertle,
Stine Schreitmüller,

(3. Reihe v.l.) Tizian Falch, Michael Seidel,
Martin Schröppel, Kerstin Hofer und
Phillip Hofer.



**Am Sonntag Palmarum,
den 14. April wurden in
Mauren konfirmiert:**

(1. Reihe v.l.) Lea Gröninger, Robin
Wiedemann, Franziska Beck,

(2. Reihe v.l.) Vanessa Köhnlein,
Lucca Schick und Lana Abold.

Goldene Konfirmation Ebermergen

Die Konfirmanden der Jahrgänge 1967 – 1969 feierten am 14. Juli das Fest Ihrer Goldenen Konfirmation.



Goldene Konfirmation Schaffhausen

Die Konfirmanden aus Mauren und Schaffhausen der Jahrgänge 1966 – 1969 feierten am 21. Juli das Fest Ihrer Goldenen Konfirmation.



Suchen – Finden – Mitmischen – Sei Dabei!

Wir Christen haben in Donauwörth großes vor und wollen im Mai nächsten Jahres einen Ökumenischen Kirchentag feiern. Dazu sind alle Interessierten eingeladen, den Kirchentag aktiv mitzugestalten. Haben Sie Ideen für einen Programmpunkt oder möchten Sie einen Arbeitskreis (Musik, Gottesdienst, Jugend...) mit unterstützen oder als Helfer in der Organisation...

Interessierte können sich über die Website www.kirchentag-don.de an die Steuerungsgruppe wenden.

Das CaDW, die Nördlinger Tafel und der Kleiderladen

bieten interessante Arbeitsfelder für ehrenamtliches Engagement

Bereits im 13. Jahr wird das CaDW, die Nördlinger Tafel mit Kleiderladen überwiegend von ehrenamtlichen Mitarbeitern betrieben. Im CaDW werden qualitativ einwandfreie Lebensmittel sowie Gebrauchtkleidung an Bedürftige weitergegeben. So wurden im letzten Jahr rund 500 Haushalte mit ca. 1000 Personen durch das CaDW unterstützt. Diese Unterstützung ist nur durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer möglich.

Diese sind in verschiedenen Gruppen organisiert:

Die Fahrer: Sie fahren in festen Touren Geschäfte und Supermärkte an und holen Waren ab. Die Sortierer: Sie sortieren nicht mehr verkehrsfähige Lebensmittel aus und räumen in Kühlschränke und Regale ein. Eine andere Gruppe sortiert angelieferte Gebrauchtkleidung aus und stattet den Kleidungsbereich entsprechend aus. Die Verkäufer: Sie geben die Waren an den Öffnungstagen (Dienstag und Donnerstag 9:00 – 12:00) aus.

Für alle Bereiche suchen wir Menschen, die gerne mit anderen zusammenarbeiten und deren Engagement dabei denen zu Gute kommt, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Weitere Informationen:

Diakonie Donau-Ries, Herr Weiß, Tel. 09081 29070-11

Caritas KV Donau-Ries, Frau Ziegler, Tel. 09081 3915

Offene Soziale Beratung im CaDW

- ein neuer Service von Caritas und Diakonie

Seit April gibt es das Angebot einer offenen sozialen Beratung für die Kunden der Nördlinger Tafel, dem CaDW vor Ort. Während der Öffnungszeiten werden jeden Dienstag Herr Weiß vom Diakonischen Werk Donau-Ries und jeden Donnerstag Frau Ziegler vom Caritasverband Donau-Ries vor Ort sein und den Kunden Beratung und Unterstützung in vielfältigen sozialen Fragen anbieten.

Ebenso können hier die Einkaufsausweise für das CaDW beantragt werden. Hierzu müssen entsprechende Einkommensnachweise vorgelegt werden, wie z.B. Bescheide über Sozialleistungen, Kontoauszüge etc. Durch das neue Angebot von Caritas und Diakonie sparen sich die Kunden längere Wege in die Beratungsstellen und können neben ihren Einkäufen auch gleich Auskünfte zu verschiedensten sozialen Leistungen und deren Beantragung erhalten.

Nähere Informationen zu vielen weiteren Angeboten der Diakonie Donau-Ries erhalten Sie unter www.diakonie-donauries.de.

Gospel-Offensive nach Hans-Georg Stapff

Unser Dekanatskantor Hans-Georg Stapff macht keinen Hehl daraus, dass er neben der klassischen Kirchenmusik die moderne Kirchenmusik mag. In Augsburg arbeitet er ohnehin als Popkantor und unterstützt Bands und Gospelchöre. Ein Abendmahls-Gottesdienst ganz mit dieser Musik ausgestaltet hat ihn zur Idee inspiriert, diese Art öfters durchzuführen. Den Pfarrereien im Dekanat Donauwörth bietet er an, solche „Gospel-Gottesdienste“ in ALLEN Gemeinden anzubieten. Erster Schritt: es gibt ein paar Gottesdienste mit ihm und dem Gospelchor Sternenfänger. Zweiter Schritt: es sollen sich Musik-Teams gründen in jeder Kirche mit Klavier, Melodieinstrument und zwei Sängern oder Sängerinnen.

Für die Gospel-Gottesdienste sucht Stapff Klavierspieler und auch Klavierlehrer. „Wenn ich sage: C-Dur, kannst du das auf den Tasten spielen?!“ Wenn du jetzt Ja sagst, bist du dabei! Der Dekanatskantor plant Klavierkurse auf der Basis von Akkordbezeichnungen und Einfachheit.

Gute Sänger und Sängerinnen und ein Melodieinstrument sind ebenfalls gesucht.

Klavier gesucht. Für die Gospel-Gottesdienste sucht Stapff Klaviere, vor allem E-Pianos. Vielleicht stehen solche Instrumente in ihrem Wohnzimmer.

Bitte melden Sie sich in Ihrem Pfarramt unter pfarramt.ebermergen@elkb.de oder Tel. 09080 1223.

Religionspädagogin/ Religionspädagoge werden?

Den richtigen Beruf für sich zu finden ist ein wichtiger Schritt im Leben. Die Entscheidung will gut überlegt sein. Ausführliche Informationen und die Auseinandersetzung mit persönlichen Wünschen und Zielen helfen, eine gute Wahl zu treffen.

www.religionspaedagogik-in-bayern.de



Zuständigkeiten

Evangelisch – Lutherisches Pfarramt Ebermergen – Mauren

Pfarrerin S. Schneider · Pfarrgasse 20 · 86655 Ebermergen Tel. 09080/1223
 Fax 09080/922127 · Email: pfarramt.ebermergen@elkb.de · Sekretariat: Inge Seiler
 (Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag von 9 – 12 Uhr) · www.ebermergen-mauren.de

Spenden

für die eigene Gemeinde und für andere Einrichtungen & Projekte (z.B. Brot für die Welt):

Ebermergen: Raiffeisen- und Volksbank Donauwörth
 IBAN: DE43 7229 0100 0004 0101 08 · BIC: GENODEF1DON

Mauren: Raiffeisen- und Volksbank Donauwörth
 IBAN: DE61 7229 0100 0004 6156 46 · BIC: GENODEF1DON

Kindergarten Ebermergen

Kindergartenleiterin: Sonja Martin-Greiner 09080/1041 –
 Email: kita.ebermergen@elkb.de

Kindergartenausschuss: Katrin Hager 0160/97340559
 Monika Kechele 0160/4342470 &
 Pfarrerin Sabine Schneider

Friedhof

Ebermergen: Georg Niedermeier 09080/921032
 Belegung: 09080/1223 (Pfarramt)

Mauren: Johannes Amerdinger 0152-58450326
 Hansjörg Beck 09080/2996
 Belegung: Erika Hurle 09080/592

Bestattungsdienst für Arbeiten auf den Friedhöfen

Fa. Albert Uhl Römerstraße 45, 86663 Asbach-Bäumenheim,
 Tel. 0906 / 91295 Mail: info@bestattungsdienst-uhl.de

Mesnerinnen

Ebermergen: Kirche St. Peter und Paul ist tagsüber geöffnet
 Mesnerin Erna Hertle 09080/1513

Mauren: Kirche St. Walburga ist sonntags geöffnet.
 Monika Burgetsmeier 09080/2393
 Anneliese Hertle 09080/921917
 Erika Hurle 09080/592

Zuständigkeiten

Kirchenpflegerinnen

Ebermergen:	Anja Weiland	09080/967678
Mauren:	Erika Hurlé	09080/592

Gemeindehäuser

Arche Ebermergen:	Ursula Haasis	09080/2208
	Monika Kechele	0160/4342470
	Bernd Dettmer	09080/4676 (Hausmeister)
Gemeindehaus Mauren:	Erika Hurlé	09080/592

Vertrauenspersonen

Ebermergen:	Monika Kechele	0160/4342470
	Ursula Haasis	09080/2208 (Stellvertreterin)
Mauren:	Harald Fürnrohr	09080/4548
	Hansjörg Beck	09080/2996 (Stellvertreter)

Geburtstagsbesuche

Ebermergen:	Heidi Ganzenmüller, Ursula Haasis, Lydia Horst, Magret Kühne, Brigitte Schwyer
--------------------	---

Fahrdienst der Kirchengemeinde Mauren

Mo-Fr von 17-18 Uhr	Johann Wiedenmann	09080/575
----------------------------	-------------------	-----------

Sozialausschuss der Kirchengemeinde Mauren

Tanja Burgetsmeier	09080/967557
Karin Sonnenleitner	09080/4020
Johann Wiedenmann	09080/575
Sabine Schneider	09080/1223

Ausschuss der Diakonie Harburg

Karin Kaufmann	09080/2353
Monika Kechele	0160/4342470

Dekanatsausschuss

PfarrerIn Sabine Schneider

Gruppen · Kreise · Chöre

Ebermergen – Jugend- & Gemeindehaus „Arche“:

ELTERN-KIND-GRUPPE freitags von 9.00 – 10.30 Uhr

Leitung: Melanie Keßler - 0151/23551523 & Julia Maurer - 0176/43059726

HANDARBEITSTREFF

Der Start des Handarbeitstreffs am Vormittag nach der Sommerpause erfolgt am Mittwoch, 9. Oktober. In netter Gesellschaft kann gestrickt, gehäkelt oder genäht werden. Dabei sammeln wir Ideen und tauschen Erfahrungen aus.

Wann: 14-tägig am Mittwoch von 9:00 – 11:00 Uhr

Termine: 9. und 23. Oktober, 6. und 20. November

Kontakt: Susanne Wiedemann Tel. 96 70 81 und Ines Thieb Tel. 92 39 92

HAUSKREIS ARCHE

Wir tauschen uns aus – über Gott und die Welt. Wir lesen in der Bibel, singen neuere Lieder und beten miteinander. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Wann: 14-tägig am Donnerstag um 19.30

Kontakt: Dirk Stückrath - 09080/9234470

SENIORENNACHMITTAGE donnerstags um 14.00 Uhr

Die Treffen beginnen jeweils mit einer Andacht. Danach folgen Geburtstagsständchen und das Kaffeetrinken. Im zweiten Teil des Nachmittags gibt es ein kurzweiliges inhaltliches Programm. Beendet ist der Seniorennachmittag spätestens um 17 Uhr. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, kann sich gerne an das Team oder das Pfarramt wenden.

26.9. Ausflug nach Gunzenhausen auf die Hensoldshöhe und zum Brombachsee. Abfahrt ist in Ebermergen um 12.30 Uhr, Zustieg in Mauren 12.35 Uhr. Auf der Hensoldshöhe findet eine 90minütige Führung in Gruppen statt. Im Anschluss fahren wir mit der MS Brombachsee auf dem Brombachsee: Kaffee und Kuchen sind gebucht. Die Fahrt dauert 90 Minuten. Abends kehren wir ins Gasthaus Fischer in Mündling zur Brotzeit ein. Um etwa 20.00 Uhr werden wir in Ebermergen bzw. Mauren sein.

24.10. Die Konfirmanden kommen zu Besuch

21.11. Beichte und Abendmahl

Team: Sybille Hochreuther,
Karin Gerstenhöfer,
Angelika Dambaur,
Ingrid Rau,
Ingrid Prügel

HANDARBEITSTREFF AM ABEND

Wer hat Lust in gemütlicher Runde eigene, angefangene Werke zu vollenden oder Ideen von anderen aufzugreifen? Wir treffen uns (vorerst) jeden zweiten Mittwochabend in der Arche von 19.30 – 21.00 Uhr an folgenden Tagen:

25.09, 09.10. und 23.10.

Bitte gebt die Info an Interessierte weiter!

Ansprechpartnerin: Leonie Haasis (Tel.: 9234462)

Gruppen · Kreise · Chöre

Ebermergen – Jugend- & Gemeindehaus „Arche“:

KINDERCHOR freitags von 14.45–15.30 Uhr

Leitung: Lydia Horst - 09080/4173

KIRCHENCHOR donnerstags um 20.00 Uhr

Leitung: Ida Rau - 09080/1275

POSAUNENCHOR freitags um 20.00 Uhr

Leitung: Birgit Husel - 09080/922205

Mauren – Gemeindehaus:

ELTERN-KIND-GRUPPE montags von 9.30 – 11.00 Uhr

für Kinder von 0 – 3 Jahren

Ansprechpartnerin: Melanie Wolfinger - 09080/967171

SENIORENNACHMITTAGE mittwochs um 14.00 Uhr

26.9. Ausflug (siehe Seniorennachmittag Ebermergen)

23.10. Die Konfirmanden kommen zu Besuch

Team: Ruth Beck, Monika Burgetsmeier, Marianne Wiedenmann

SENIORENBETREUUNG mittwochs von 13.30 – 17.00 Uhr

und einen Mittwoch / Monat von 9³⁰ – 17⁰⁰ Uhr

und jeden 1. Samstag im Monat von 9³⁰ – 17⁰⁰Uhr

Team: Beate Wagenknecht - 09080/1867, Helga Seifert,

Rita Huber, Waltraud Wiedenmann und Helga Bauch

Die Betreuung wird in Zusammenarbeit mit der Diakonie Harburg angeboten und bietet älteren Menschen eine prof. Betreuung mit einem vielseitigen Beschäftigungsangebot.

evangelisches | bildungswerk
donau-ries e.V.

Unsere Kirchengemeinde ist Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unserer Gemeinde sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes. Die Kirchengemeinde ist dessen Vertreter vor Ort.

Unsere Gottesdienste

August

4.8.	MAUREN	10.00 STRASSENFEST POSAUNENCHOR SCHNEIDER
11.8.	EBERMERGEN	10.00 SCHNEIDER
18.8.	MAUREN	10.00 BRÖDEL
25.8.	EBERMERGEN	10.00 KECHELE

September

1.9.	MAUREN	10.00 HORST
8.9.	EBERMERGEN	10.00 - 110 JAHRE SCHÜTZEN ROTE ROSE POSAUNENCHOR SCHNEIDER
15.9.	MAUREN	8.45 SCHNEIDER
22.9.	EBERMERGEN	10.00 KECHELE
29.9.	MAUREN	10.15 ERNTE-DANK 🍷🍷 SCHNEIDER

Oktober

6.10.	EBERMERGEN	10.15 ERNTE-DANK 🍷🍷 SCHNEIDER
13.10.	MAUREN	8.45 HORST
20.10.	EBERMERGEN	10.00 SCHNEIDER
27.10.	MAUREN	10.00 SCHNEIDER

November

3.11.	EBERMERGEN	8.45 HORST
10.11.	MAUREN	10.00 SCHNEIDER
Volkstrauertag	17.11.	EBERMERGEN 8.45 POSAUNENCHOR SCHNEIDER
Volkstrauertag	17.11.	MAUREN 10.15 SCHNEIDER
Buß- und Bettag	20.11.	MAUREN 18.15 BEICHTE 🍷🍷 SCHNEIDER
Ewigkeitssonntag	24.11.	EBERMERGEN 10.00 SCHNEIDER

Dezember

1. Advent	1.12.	EBERMERGEN 8.45 🍷🍷 KIRCHENCHOR SCHNEIDER
1. Advent	1.12.	MAUREN 10.15 🍷🍷 SCHNEIDER

BITTE LESEN SIE AUF SEITE 2 DIESES GEMEINDEBRIEFES, WARUM BIS AUF WEITERES NUR NOCH EIN GOTTESDIENST IN UNSERER PFARREI GEFEIERT WIRD.



Kindergottesdienst

Kindergottesdienst in Mauren und Ebermergen sonntags um 10 Uhr im jeweiligen Gemeindehaus. Der Kindergottesdienst entfällt in den Schulferien, bei Familiengottesdiensten oder besonderen Anlässen.